## Forscherheft



# "Leben im Wassertropfen"

(geeignet für die 5. Klasse Realschule Lehrplan PLUS)

Dieses Heft gehört: maxima musterfraue

Klasse: 5

Schuljahr: \_\_\_\_\_

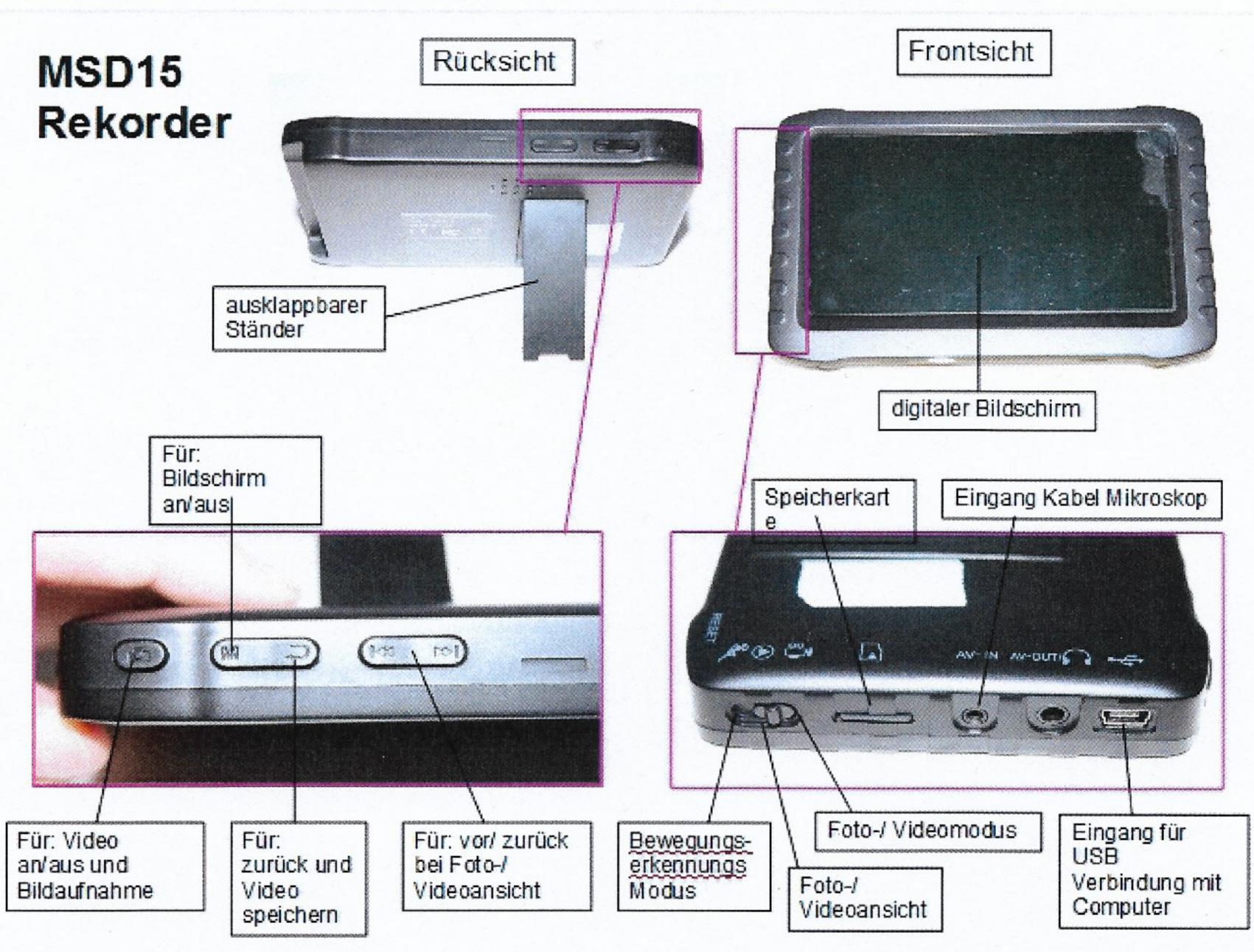




Inhaltsverzeichnis	
1. Aufbau des Mikroskops "Dino-Lite"	1
2. Bedienungsanleitung des Mikroskops "Dino-Lite"	3
3. Aufgabe 1: Untersuchung verschiedener Wassertropfen	4
4. Aufgabe 2: Lebewesen im Wassertropfen	5
5. Aufgabe 3: Kleinstlebewesen im Wassertropfen	6
6. Steckbriefvorlage 1	7
7. Steckbriefvorlage 2	8
8. Steckbriefvorlage 3	9
9. Steckbriefvorlage 4	10
10.Aufgabe 4: Die Zelle – Grundlage des Lebens	11
11. Didaktischer Hintergrund	12
12. Anleitung Heuaufguss	13

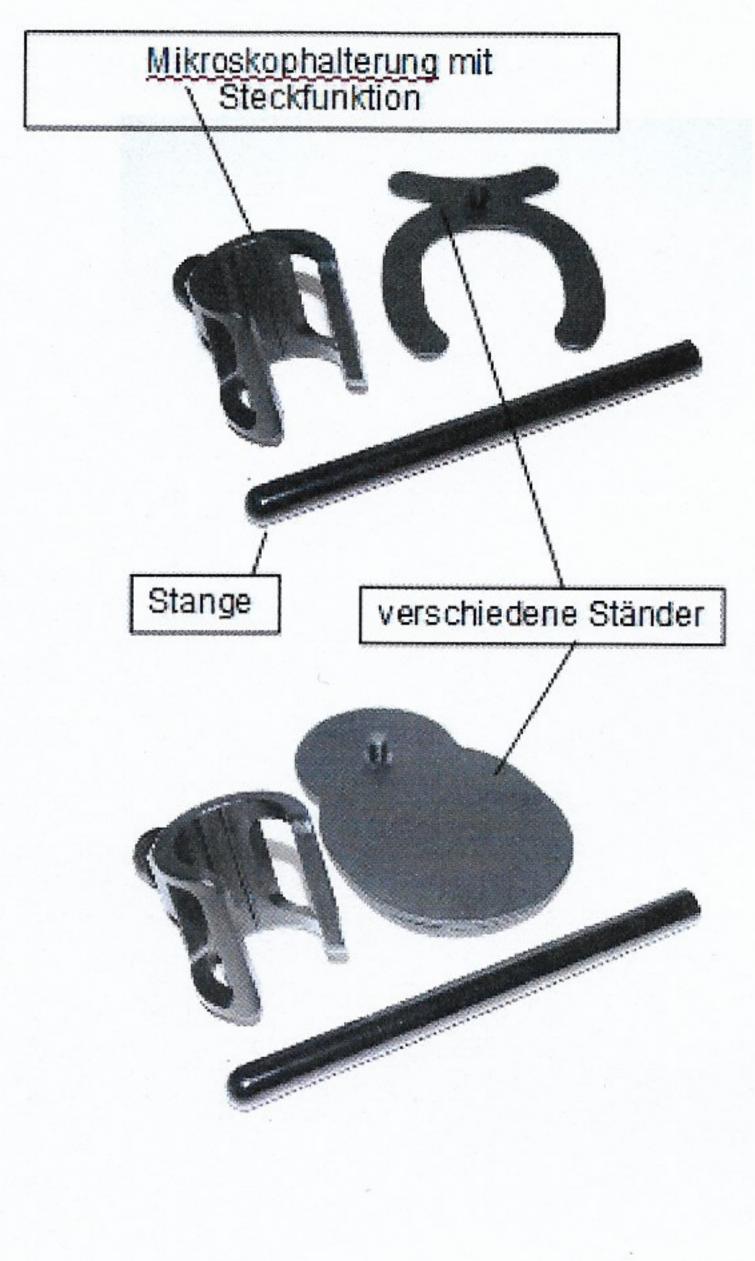
## 1. Aufbau des Mikroskops "Dino-Lite"





# Stativ







# 2. Bedienungsanleitung des Mikroskops "Dino-Lite"

- Einschalten: Taste M drücken
- Ausschalten: Taste M für einige Sekunden gedrückt halten

# Foto/Video aufnehmen (Modus

- Foto: Einmal drücken
- Video: Ca. 3 Sek. gedrückt halten
  - o Pause/Fortsetzen: Erneut drücken
  - Beenden:

# Bewegungserkennung (Modus (2))

- Start: Tür ca. 3 Sekunden drücken
- Beenden: Erneut drücken

# Video/Foto wiedergeben (Modus (D))

- Aufrufen/Wiedergabe/Pause:
- Auswahl: 
   und
- Verlassen:

## 3. Aufgabe 1: Untersuchung verschiedener Wassertropfen

#### **Material:**

- Wasser unterschiedlicher Herkunft
- Lupe

Aufgabe 1.1: Untersuche das Wasser in den Gläsern mit Hilfe der Lupe. Notiere deine Beobachtungen. Stelle Vermutungen auf woher das Wasser in den unterschiedlichen Gläsern stammen könnte. Begründe deine Vermutung.

Beobachtung:	Beobachtung:
otrub, gruntich	· exar, reicht weiß
· Teilchen im Wasser	· keine Teilchen im
	wasser
Vermutung:	Vermutung:
Teichwasser	Ceitungswasser
Begründung:	Begründung:
ausser ist	Das wasserist
ungefillent und	plan und ést samit
enthatt Pflanzen-	vielleicht gefilter-
Heile	

#### 4. Aufgabe 2: Lebewesen im Wassertropfen

#### Material:

- Wasser aus dem Teich/See oder einer Pfütze (optional: Heuaufguß)
- "Dino-Lite" Mikroskop
- Pipette
- Objektträger

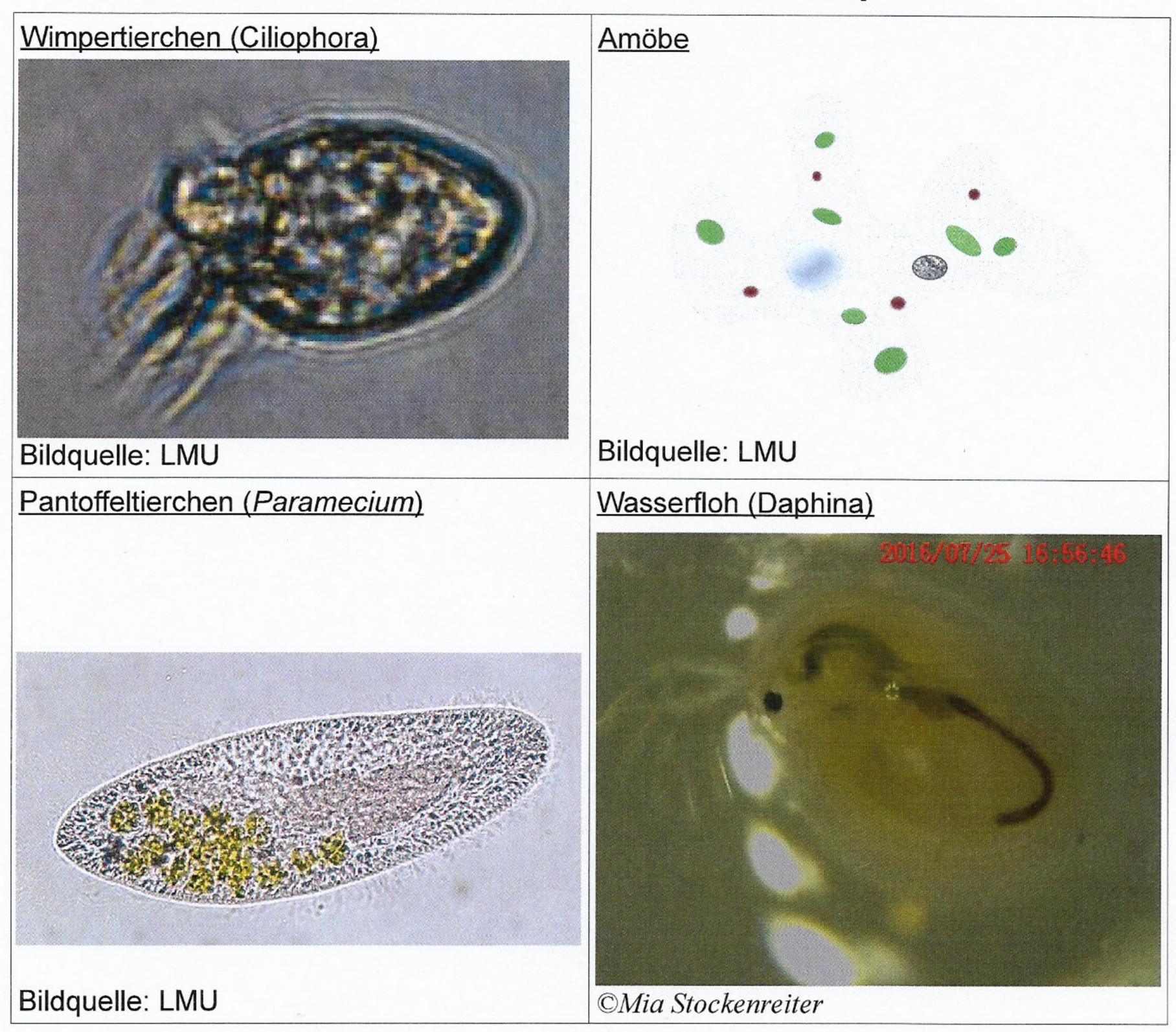
In einem Teich oder See gibt es neben Fischen auch noch andere Lebewesen, die man nicht auf den ersten Blick erkennen kann. Diese Kleinstlebewesen kannst du mit Hilfe eines Mikroskop entdecken. Manche dieser Kleinstlebewesen bestehen nur aus einer einzigen Zelle und werden daher auch als Einzeller bezeichnet.

Aufgabe 2.1: Gib mit Hilfe der Pipette einen Tropfen See-/Teichwasser auf einen Objektträger. Untersuche den Tropfen unter dem "Dino-Lite" Mikroskop.

Auf der nächsten Seite findest du Fotos und Namen von <u>Kleinstlebewesen</u> die in einem Wassertropfen leben können.

- Aufgabe 2.2: Versuche möglichst viele der abgebildeten Lebewesen in deinem Wassertropfen zu entdecken. Nimm Fotos und Videos der Lebewesen mit Hilfe des "Dino-Lite" Mikroskop auf. Diese kannst du dir später nochmals anschauen.
- Aufgabe 2.3: Erstelle je einen Steckbrief pro gefundenem Lebewesen. Vorlagen für deinen Steckbrief findest du auf den folgenden Seiten in deinem Forscherheft.

#### 5. Aufgabe 3: Kleinstlebewesen im Wassertropfen



<u>Aufgabe 3.1:</u> Finde in jedem Kleinstlebewesen den **Zellkern** und umrunde diesen farbig.

Aufgabe 3.2: Welche Eigenschaften kennzeichnen diese <u>Kleinstlebewesen</u> als Lebewesen? Wähle aus den folgenden Begriffen aus und unterstreiche die passenden:

Stoffwechsel – Größe – Fortpflanzung – eigenständige Bewegung – Farbe – Aussehen – Wachstum/ Entwicklung – Durchsichtigkeit – im Wasser lebend

6.	Sted	ckbr	iefv	orlag	e 1
•-					

Name: wimpemtierchen

Bitte deine Lehrerin/deinen Lehrer dir ein Foto auszudrucken und klebe es hier ein

Besondere Merkmale (z.B. Bewegung, Farbe, Aussehen...):

schneue Bewegungen, durchsichtig, Wimpem an Fellwand, kreisformige Organe (gninlich)

Aufgabe 2.4: Finde innerhalb deines mikroskopierten "Einzellers" folgende Struktur, die in jeder Zelle vorhanden ist und beschrifte sie:

7	•	St	ec	kh	ri	ef	or	lage	2
		UL	CC	NL	,,,,	CIN	VI	ago	- Em

Name: 2B. Wasserfloh

Bitte deine Lehrerin/deinen Lehrer dir ein Foto auszudrucken und klebe es hier ein

Besondere Merkmale (z.B. Bewegung, Farbe, Aussehen...):

Sonnelle Bewegungen, Antennen,

5 Beinpaare; dunkles, nindes Auge
durchsichtig, dunklere organe
sichtbar

<u>Aufgabe 2.4</u>: Finde innerhalb deines mikroskopierten "Einzellers" folgende Struktur, die in jeder Zelle vorhanden ist und beschrifte sie:

Name:	Amobe	
	$D: \omega = J_{-}:$	
	Bitte deine Lehrerin/deinen Lehrer dir ein Foto auszudrucken und klebe es hier ein	

<u>Aufgabe 2.4:</u> Finde innerhalb deines mikroskopierten "Einzellers" folgende Struktur, die in jeder Zelle vorhanden ist und beschrifte sie:

Cangsame Fortbewegler "Schleimhafte" Form

9.	Steckb	riefvor	lage 4

Name: Pantoffeltierohen

Bitte deine Lehrerin/deinen Lehrer dir ein Foto auszudrucken und klebe es hier ein

Besondere Merkmale (z.B. Bewegung, Farbe, Aussehen...):

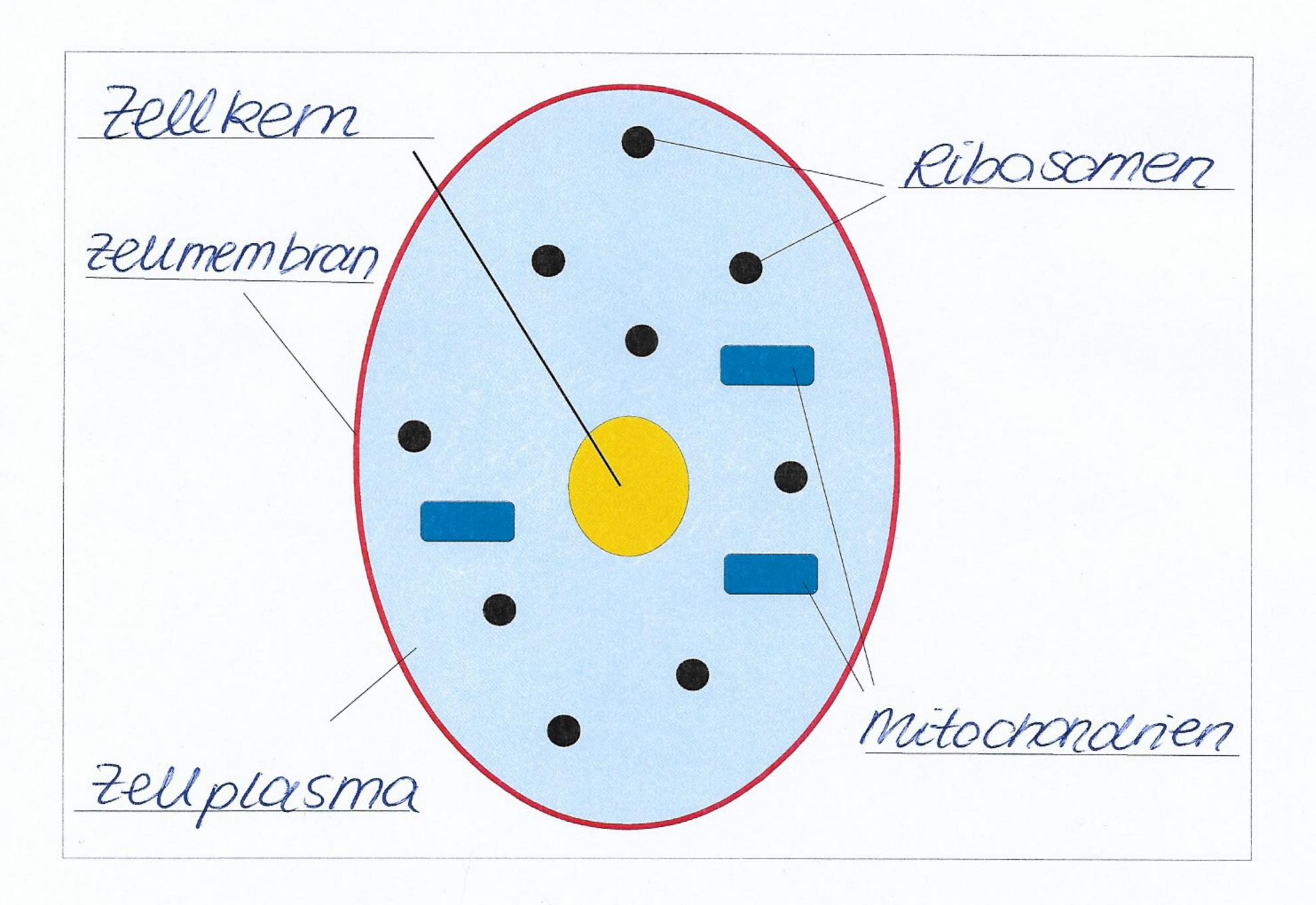
schnelle Beweglingen (kreisformig), Pantoffelformig mit Wimpem, durchsichtig; Organe sichtbar

**Aufgabe 2.4:** Finde innerhalb deines mikroskopierten "Einzellers" folgende Struktur, die in jeder Zelle vorhanden ist und beschrifte sie:

## 10. Aufgabe 4: Die Zelle – Grundlage des Lebens

Du hast jetzt bereits einige Einzeller untersucht. Diese sind sehr ursprünglich und daher sehr einfach aufgebaut. Auch alle anderen Lebewesen sind aus vielen Zellen aufgebaut.

Aufgabe 4.1: Im Folgenden findest du eine stark vereinfachte Abbildung einer tierischen Zelle. Versuche diese unter Verwendung der vorgegebenen Begriffen zu beschriften.



#### Begriffe:

Mitochondrien – Zellplasma – Zellmembran – Ribosomen – Zellkern

#### 11. Didaktischer Hintergrund

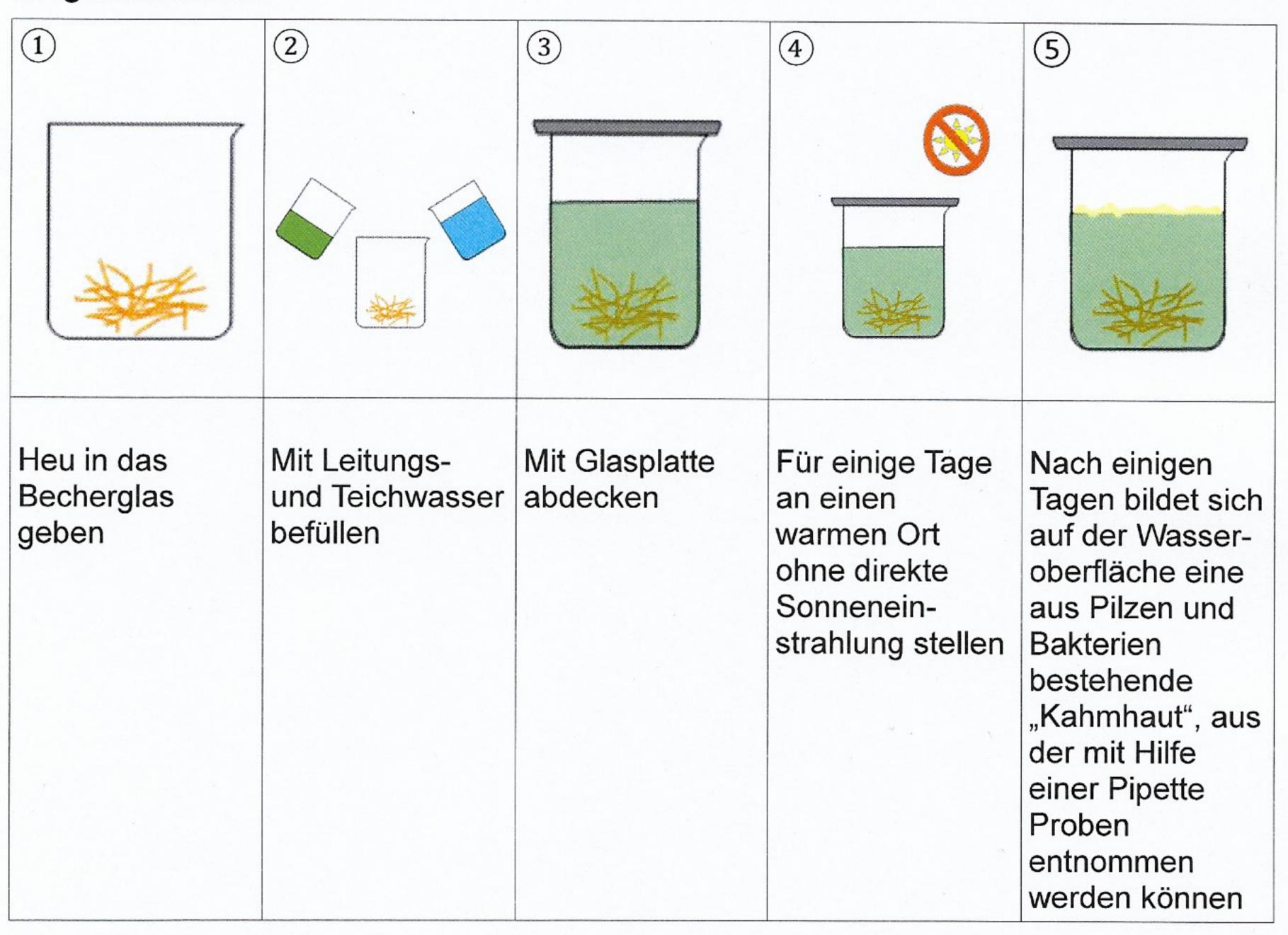
Das Forscherheft "Leben im Wassertropfen" kann von Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe der Realschule bearbeitet werden. Neben dem inhaltlichen Schwerpunkt "Biologie, die Wissenschaft von Lebewesen" des Lehrplan PLUS unterstützt das Forscherheft den Aufbau von naturwissenschaftlichen Kompetenzen. So erlernen die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit einem Mikroskop, eine naturwissenschaftliche Arbeitsweise, aber auch ihre Ergebnisse in Form von Protokollen angemessen zu Dokumentieren und zu Präsentieren.

## 12. Anleitung Heuaufguss

#### Materialien:

- großes Becherglas (ca. 2000 ml)
- Glasplatte
- ca. 3 g Heu
- 1000 ml Leitungswasser
- 500 ml Teichwasser

#### Vorgehensweise:



#### Achtung!

- Kein Futterheu aus der Tierhandlung verwenden!
- Nicht zu viel Heu verwenden, sonst fault der Heuaufguss